

Zielgruppe: Lehrende, die E-Learning einsetzen und/oder Lehrende, die das E-Teaching-Zertifikat der FernUni erwerben möchten	
Lernziele:	• Rechtlich sensible Themen erkennen und benennen können • Einfache Einschätzungen innerhalb der Thematiken Urheberrecht und Prüfungsrecht eigenständig vornehmen können • Ansprechpartner*innen an der FernUniversität benennen können
Plätze:	12 Teilnehmende
Termin:	28. und 29.04.2026, 13:30 – 15:30 Uhr
Referierende:	Sebastian Technau und Jan Leven, Dez. 2.4 - Hochschul-, Vertrags- und Urheberrecht
Ansprechperson:	• Dr. Tanja Adamus, FernUniversität in Hagen Tanja.Adamus@FernUni-Hagen.de • Alexander Sperl, FernUniversität in Hagen Alexander.Sperl@FernUni-Hagen.de

8.28 E-Learning und Recht

Teil 1:

Wer sich mit E-Learning beschäftigt, kommt um bestimmte rechtliche Fragestellungen nicht umhin. Wie sieht das aus mit der Wahrung des Urheberrechts? Welche Werke sind urheberrechtlich geschützt und ab wann gilt etwas als ein Werk? Unter welchen Bedingungen dürfen Werke zu Lehrzwecken den Studierenden zur Verfügung gestellt werden – und wo liegen die Grenzen?

Teil 2:

Wer sich mit der Klausurstellung, der Benotung oder der Bewertung von Prüfungsleistungen beschäftigt, kommt ebenfalls nicht umhin, sich mit den rechtlichen Anforderungen auseinanderzusetzen. Wie muss eine Prüfung beschaffen sein, um den geforderten Prüfungsstoff abzubilden? Welche Fähigkeiten und Anforderungen muss eine Person erfüllen, um als Prüfer*in eingesetzt werden zu dürfen? Was ist bei einer rechtssicheren Bewertung und Benotung zu beachten? Dazu sollen alle weiteren Fragen im Bereich der Prüfungserstellung wie Nachteilsausgleiche, Besonderheiten des Antwort-Wahl-Verfahrens (Multiple-Choice) oder Besonderheiten von Onlineprüfungen im Überblick erörtert werden, um den Teilnehmenden einen Überblick über die relevanten Schwerpunkte zu bieten.

In zwei synchronen Onlineveranstaltungen wird anhand von alltagsnahen Fragen und Fällen in die Auseinandersetzung mit rechtlichen Fragestellungen rund um E-Learning eingeführt. In der Diskussion mit den Teilnehmenden werden aktuelle und häufig wiederkehrende Fragen analysiert und wesentliche rechtliche Aspekte herausgearbeitet, die es zu beachten gilt. Auch soll ein kurzer Überblick über den aktuellen Rechtsstand zum Einsatz von KI in Prüfungen dargestellt werden.

Hinweis: Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt online über ein Videokonferenzsystem der FernUni. Um eine reibungsfreie Teilnahme an der Veranstaltung zu garantieren, sollte die jeweilige App des Videokonferenzsystems installiert werden. Außerdem sind ein Headset und eine Webcam wünschenswert. Ausführliche Informationen zu den technischen Voraussetzungen sind im Helpdesk-Wiki nachzulesen.

Die erforderlichen Zugangsdaten und/oder Links für diesen Kurs erhalten Sie wenige Tage nach Ablauf der Anmeldefrist per E-Mail.



Arbeitseinheiten: 6 AE (HD: Basis u. Erweiterung, Themenfelder: 1. Lehren und Lernen, 2. Prüfen und Bewerten; E-T-Z: Grundlagen)

Termin: 28. und 29.04.2026, 13:30 – 15:30 Uhr

Anmeldefrist: 14.04.2026

Ort: Online

Referent/-in: Sebastian Technau und Jan Leven, Dez. 2.4 - Hochschul-, Vertrags- und Urheberrecht

Bitte melden Sie sich über folgendes [Online-Formular](#) an. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!